

Pressemitteilung

CISPA Helmholtz Center for Information Security

Annabelle Theobald

18.06.2025

<http://idw-online.de/de/news854045>

Wissenschaftspolitik
Informationstechnik
überregional



„Outstanding!“ – CISPA bei internationaler Evaluation in allen Kriterien Weltspitze

Das CISPA Helmholtz-Zentrum für Informationssicherheit wurde im Rahmen einer umfassenden wissenschaftlichen Begutachtung in allen Kriterien mit der Bestnote „Outstanding“ ausgezeichnet. Die Evaluation erfolgte durch ein unabhängiges, internationales Expert:innengremium im Auftrag der Helmholtz-Gemeinschaft, die alle sieben Jahre die Forschungsqualität und strategische Ausrichtung ihrer Zentren überprüft.

Vom 4. bis 6. Juni 2025 war eine Gruppe internationaler Koryphäen für Cybersicherheit und vertrauenswürdige künstliche Intelligenz zu Gast am CISPA in Saarbrücken, um sich ein umfassendes Bild von der Forschung und Entwicklung des Zentrums zu machen – darunter Forschende von Institutionen wie der Cornell University, ETH Zürich, KU Leuven, University of Washington, Georgia Institute of Technology, UC San Diego und der Northeastern University.

Die Grundlage für die Evaluation bildeten ein detaillierter Bericht sowie eine mehrtägige Vor-Ort-Begehung mit Vorträgen, Präsentationen und Diskussionen. Bewertet wurden nicht nur die wissenschaftliche Exzellenz, sondern auch Nachwuchsförderung, Gleichstellung, Diversität, Wissens- und Technologietransfer sowie nationale und internationale Kooperationen.

Das CISPA erhielt die Bestnote „Outstanding“ in allen drei Bewertungskategorien, die auf die komplette Forschung des CISPA in dessen sechs Research Areas angewandt wurden:

- Wissenschaftliche Leistungen und deren Auswirkungen
- Originalität und Innovationspotenzial
- Internationales Ansehen und Wettbewerbsfähigkeit

Auch die durch den Bund neu geförderte, sogenannte Flaggschiff-Initiative des CISPA zu „Vertrauenswürdiger künstlicher Intelligenz“, welche im Rahmen der Evaluation gesondert bewertet wurde, schnitt mit der Bestnote ab. Gemäß den Gutachtern besitzt CISPA weltweit einzigartige Voraussetzungen, um das Gebiet der vertrauenswürdigen künstlichen Intelligenz ganzheitlich zu erforschen.

Die Note „Outstanding“ wird in der Helmholtz-Skala nur vergeben für eine weltweit führende Stellung in dem Forschungsgebiet, bei zugleich bahnbrechender Forschung mit weitreichendem Einfluss auf das jeweilige Fachgebiet sowie disruptivem gesellschaftlichen oder wirtschaftlichen Potenzial.

Bereits 2022 hatte das CISPA in einer Zwischenevaluation hervorragende Ergebnisse erzielt. Das Ergebnis der nun erfolgten, umfassenden Hauptevaluation ist besonders bedeutsam, da sich das CISPA weiterhin im institutionellen Aufbau befindet. Die makellose Evaluation wird die zukünftige strategische Entwicklung und das weitere finanzielle Wachstum des Zentrums maßgeblich beeinflussen.

Michael Backes, CEO und Gründungsdirektor des CISPA Helmholtz-Zentrums für Informationssicherheit, betont: „Diese Evaluation war der wichtigste externe Meilenstein für uns seit unserer Gründung – und das Ergebnis ist makellos: Wir haben von international herausragenden Gutachtern in allen Kategorien die Bestnote erhalten. Ich bin unglaublich stolz auf unser gesamtes Team. Diese Auszeichnung ist eine Bestätigung unserer internationalen Spitzenstellung in der Forschung und unseres immensen Potenzials für die Wirtschaft und die Gesellschaft in Deutschland und Europa. Aber vor allem zeigt sie, dass wir alle gemeinsam am CISPA Außergewöhnliches leisten.“



CISPA-CEO und Gründungsdirektor Prof. Dr. Dr. h. c. Michael Backes freut sich über die erfolgreiche Evaluation des CISPA.
Rohner
CISPA